

Langzeitstudie zu logistischen Allianzen

„Logistik-Outsourcing lohnt sich. Steht am Anfang noch die Kostenoptimierung im Vordergrund, so wandelt sich dies im Laufe einer Partnerschaft schnell zum Sektor Qualität. Dies zeigt, dass logistische Allianzen als strategische Erfolgsfaktoren in vielen Unternehmen weiter auf dem Vormarsch sind“, fasst Guido Quelle, geschäftsführender Gesellschafter der Dortmunder ManDat Managementberatung GmbH die zweite Europastudie „CELO 2 – Cooperation in European Logistics“ zusammen. Demnach steigt die Zahl der Kooperationen sowie deren Umfang kontinuierlich an. Über 50 Prozent der untersuchten Betriebe (Verlader) beurteilen ihre logistische Allianz mit einem externen Dienstleister als „sehr erfolgreich“, 48% als immerhin „ziemlich erfolgreich“.

Wie lassen sich für ein Unternehmen Kosten einsparen, wenn es Teile seiner logistischen Aufgaben wie zum Beispiel den Transport von Gütern oder deren Lagerhaltung an externe Dienstleister vergibt? Und wie muss eine derartige logistische Allianz konzipiert sein, damit sie funktioniert? Seit diesem Sommer liegen dafür mit der ersten Langzeitstudie die zu diesem Thema in einem fast 100 Seiten starken Endbericht Antworten vor.

Das Kürzel CELO steht für „Cooperation in European Logistics“ und ist ein Netzwerk aus führenden europäischen Logistik -Kompetenzen. Die Studie ist für eine Schutzgebühr von 1500DM zzgl. MwSt. zu beziehen. Die Gliederung und Struktur kann vorab kostenfrei angefordert werden.

Quelle: Distribution 12 / 1999

[Fenster schließen](#) – [Seite drucken](#)

